

Warum * ?

*Unser Kollektiv von 50 Fotograf*innen wirft einen schweizweiten Blick auf die Position von Frauen* heute. Das Ergebnis sind 50 Porträts von Frauen und non-binären Menschen, ein spannender Querschnitt, der zeigt, wie vielfältig feministische Perspektiven sein können.*

Wir sind uns bewusst, dass dies – insbesondere im Hinblick auf die Sprache – eine Herausforderung ist, Menschen, die sich in einer Welt mit nur zwei Kategorien für Geschlecht nicht repräsentiert sehen, gleichberechtigt miteinzubeziehen.

*Wenn wir Fotograf*innen schreiben, meinen wir damit unser Kollektiv von 49 Fotografinnen und 1 non-binäres Fotografix*

Wir wollen unsere Plattform auch dazu nutzen, Menschen zu repräsentieren, die oftmals unsichtbar bleiben!

Deshalb schreiben wir Frauen und weiblich* mit Stern. Und meinen damit non-binäre Menschen und Frauen.*

*Grundsätzlich sehen sich non-binäre Menschen wie Samiro oder Fotografix Kari*n nicht als Frauen mit Stern (Frau*), sondern einfach als non-binär. Das Sternchen ist ein Kompromiss und ein Hinweis darauf, dass unserer Sprache die notwendigen Ausdrucksformen (noch) fehlen.*

«Frauen» wurde in der Vergangenheit oftmals verwendet, um anzuzeigen, dass damit auch trans Frauen mitgemeint sein sollten – jedoch heute ist der allgemeine Konsens, dass dies veraltet ist, da trans Frauen einfach Frauen sind. Genauso, wie non-binäre Menschen einfach non-binär sind.*

Wir wissen, dass es kompliziert erscheinen mag, aber das ist es eigentlich gar nicht! Wir lernen nach und nach dazu.

Und wir sind wirklich dankbar, dass wir diesen Weg gemeinsam als Community gehen!

*#505050.ch #50jahrefrauenstimmrecht #frauenstreikfotografinnen
#feminist #photography #feministphotographers #swissfemalephotographers
#femalephotographers #thisiswhatnonbinarylookslike #lausanne #zurich
#bellinzona #bern #basel #yverdonlesbains #geneva*

posted on www.instagram.com/50_50_50.ch/ am 11.06.21